

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

vom 14.02.-15.02.2024 mit dem Thema:

Wieder am Block – Deutschrapping als Zugang der politischen Bildung

Deutschrapping und besonders sein Untergenre der Gangsta-Rap stellen aktuell die umsatzstärkste und meistgehörte Musikrichtung unter Jugendlichen dar. Doch besonders an der konfliktbeladenen Beziehung zwischen Deutschrapping-Landschaft und bürgerlicher Gesellschaft, entzünden sich oft die Gemüter. Gilt der Gangsta-Rap doch vielen als gewalt- und drogenverherrlichend, hypermaskulin, sexistisch und immer wieder auch als antisemitisch. Auf der anderen Seite gilt er auch als empowernd, als die Stimme der Stimmlosen, als Milieustudie der Abgehängten und Perspektivlosen der Gesellschaft und selbst, die Zeit bezeichnete Haftbefehl 2014 als den deutschen Dichter der Stunde.

Doch wie umgehen mit diesem ambivalenten Genre? Diese Frage stellt sich nicht nur gesellschaftlich, sondern besonders auch im Bildungskontext.

Die Fortbildung „Wieder am Block – Deutschrapping als Zugang der politischen Bildung“ soll neue Perspektiven auf den Umgang mit Deutschrapping im gesellschaftlichen und pädagogischen Kontext eröffnen und aufzeigen, wie Deutschrapping als Zugang der politischen Bildung genutzt werden kann.

Geplantes Programm der Fortbildung

Mittwoch, den 14.02.2024

9:00 – 9:45 Uhr	Kennenlernen, Programmvorstellung, Erwartungsabfrage,
9:45 – 10:30 Uhr	Einstieg: Wenn Deutschrapping ein Mensch wäre?
10:30 – 12:00 Uhr	„Dis wo ich herkomm“ - Musik und Subkultur als Sozialisationsinstanz
12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 14:30 Uhr	„Vom Bordstein zur Skyline“ – Deutschrapping eine Migrationsgeschichte?
14:30 – 16:00 Uhr	„Normaler Samt“ - Deutschrapping ein Ort der kulturellen Vielfalt oder kulturellen Aneignung?
16:00 – 16:30 Uhr	Pause
16:30 – 18:00 Uhr	Gangsta-Rap – Das schwarze Schaf der Rap-Kultur, oder die Stimme der Stimmlosen?
18:00 – 18:30 Uhr	Tagesreflexion und freie Diskussion

Donnerstag, den 15.02.2024

9:00 – 10:30 Uhr	„Hinterhofjargon“ – die Sprache des Deutschraps
10:30 – 12:00 Uhr	„Parallel dazu“ Deutschraps- und Bildungsbürgertum ein Dialog in zwei Sprachen
12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 15:15 Uhr	Rap als Mittel der Selbstreflexion im Haftkontext - Erfahrungen aus dem Projekt #Respect!
15:15 – 16:00 Uhr	Abschlussdiskussion und Auswertung

Veranstalter: **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / www.staette.de
Tel.: 05733 / 9129-41 / Fax: 05733 / 9129-15

Leitung: Daniel Marchand, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.

Leistungen: Programm im Umfang von 18 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsorte: **JetztZeit e.V. Haspelstr. 12, 33604 Bielefeld**